

GdG Hellenthal/Schleiden

Friedensgebete



2020

GdG Hellenthal/Schleiden

Termine Friedensgebete

jeweils:

donnerstags um 19.00 Uhr

13. Februar 2020	Hollerath
26. März 2020	Blumenthal
23. April 2020	Kreuzberg
14. Mai 2020	Hellenthal
18. Juni 2020	Wolfert
16. Juli 2020	Reifferscheid
20. August 2020	Losheim
24. September 2020	Udenbreth
22. Oktober 2020	Wildenburg
19. November 2020	Rescheid

GdG Hellenthal/Schleiden

Bereits seit einigen Jahren wird im Seelsorgebereich Hellenthal einmal im Jahr in jeder Pfarrgemeinde ein Friedensgebet angeboten. Die gastgebende Pfarrei ist für die Gestaltung des Gebetes eigenverantwortlich. So leben die Friedensgebete vom Ideenreichtum und der Vielfältigkeit der Mitmachenden. Ob ein traditioneller Ablauf des Gebetes oder aber auch außergewöhnliche Aktionen: die Besucher dürfen jedes Mal gespannt darauf sein, was sie erwartet.

Haben Sie im vergangenen Jahr ein Friedensgebet besucht? Waren Sie in Ihrer Heimatpfarrei zu Gast oder sind Sie auch schon in den umliegenden Kirchen dabei gewesen?

Für alle, die noch nie zum Friedensgebet gekommen sind: Auch Sie sind herzlich eingeladen! Lassen Sie sich begeistern von unseren Friedensgebeten, aber vor allen Dingen: beten Sie mit für den Frieden in der Welt!



Frieden beginnt mit einem Lächeln.

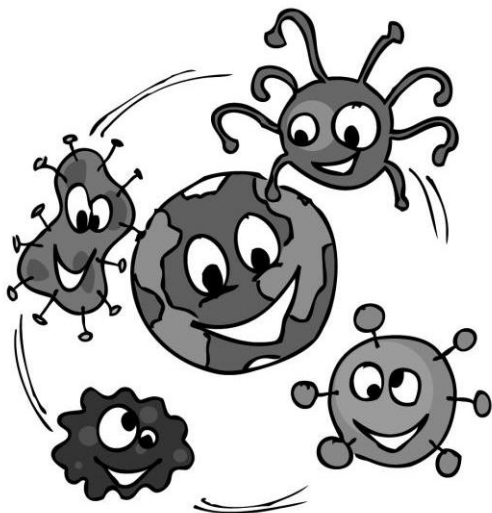
Lächle fünfmal am Tag

einem Menschen zu,

dem Du gar nicht zulächeln wisst.

Tu es um des Friedens willen.

(Mutter Teresa)



(Bild: Sarah Frank,
In: Pfarrbriefservice.de)

Katholische Pfarrgemeinden im Seelsorgebereich Hellenthal

Zwei Wölfe

Ein alter Indianer saß mit seinem Enkelsohn am Lagerfeuer. Die Nacht hatte sich über das Land gesenkt und das Feuer knackte und krachte, während die Flammen hoch hinaus in den Himmel züngelten.

Nach einer langen Weile des Schweigens sagte der Alte zu seinem Enkel: "Weißt du, manchmal fühle ich mich, als wenn zwei Wölfe in meinem Herzen miteinander kämpfen würden. Einer der beiden ist rachsüchtig, aggressiv und grausam. Der andere hingegen ist liebevoll, sanft und mitfühlend."

"Welcher der beiden wird den Kampf um dein Herz gewinnen?", fragte der Junge.

"Der Wolf, den ich füttere", antwortete der Alte.

(Indianische Weisheitsgeschichte,
In: Pfarrbriefservice.de)